

Netzwerk-Inventarisierung mit Software Lizenzkontrolle

Smart-Inventory V2.4 mit überarbeiteter Software Inventarisierung

(pressebox) Poing, 15.12.2011. Von seiner Inventarisierungs-Software Smart-Inventory hat der Hersteller AventoSoft GmbH die Version V2.4 in den Vertrieb überführt. Wesentliches Merkmal der neuen Version sind die vollständig überarbeitete Softwareinventarisierung und die Software Lizenzkontrolle.

Die im Netzwerk eingesetzte Software ermittelt Smart-Inventory, indem es auf jedem Rechner die Datenbasis des Windows Installer auswertet, Einträge in der Registry prüft und nach vorgegebenen Dateien sucht. Normalerweise geschieht dies alles über netzwerkfähige Schnittstellen, so dass keine Eingriffe in die Rechner notwendig sind. Für Rechner ohne oder mit eingeschränkter Netzwerkanbindung (Home Office) stellt Smart-Inventory zusätzlich einen Inventarisierungs-Agenten bereit. Er schreibt die Inventardaten in eine Datei oder fügt sie über eine einfache TCP/IP-Verbindung in die zentrale Inventardatenbank ein.

Bei der Lizenzkontrolle vergleicht Smart-Inventory für eine lizenzpflichtige Software die Anzahl der ermittelten Installationen mit der Anzahl der erworbenen Lizenzen, die Smart-Inventory aus den Daten des integrierten Vertragsmanagements berechnen kann. Unter- und Überlizenzierungen werden in einem Compliance-Report ausgewiesen.

Die neue Version V2.4 von Smart-Inventory kann frei vom WWW-Server des Herstellers <http://www.AventoSoft.de> herunter geladen werden. Ein Update ist kostenlos. Ohne Lizenzierung lässt sich Smart-Inventory V2.4 für zwei Wochen testen.